



# Weppersdorfer Gemeindenachrichten

2/2020

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE WEPERSDORF August 2020

## Sitzung des Gemeinderates vom 29. Juli 2020

In der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Weppersdorf vom 29. Juli 2020 wurden u.a. folgende Tagesordnungspunkte behandelt und beschlossen:

### **Bericht über die Kontrolle der Gemeindegebarung vom 18.06.2020**

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 18.06.2020 wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Es wurde das 1. Quartal 2020 und der Kassastand per 18.06.2020 überprüft und für in Ordnung befunden.

### **Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses 2019**

Der Bürgermeister teilt mit, dass mit Schreiben vom 26. Juni 2020, Zahl A2/G.WEPPE-10014-3-2030, der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019 seitens der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis genommen wurde. Die Amtsleiterin verliert auf Ersuchen des Bürgermeisters das Schreiben. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

### **Information – Feststellung der finanziellen Lage der Gemeinde, Nachtragsvoranschlag, Finanzinstrumente und Eröffnungsbilanz**

Der Bürgermeister weist auf die ernste finanzielle Situation aufgrund der Coronakrise hin und ersucht die Amtsleiterin um Verlesung des Erlasses des Amtes der Bgld. Landesregierung betreffend Feststellung der finanziellen Lage der Gemeinden, Nachtragsvoranschläge und Finanzierungsinstrumente. Eine Analyse der finanziellen Lage der Gemeinde ist zu erstellen. Die Einnahmehausfälle sollen erhoben und dargestellt werden. Ausgabenseitig wird zu prüfen sein, welche Ausgaben verschoben werden können.

### **Beschluss einer Resolution: „Rettung der Gemeindeleistungen und kommunales Investitionspaket**

Der Bürgermeister informiert, dass der GVV Burgenland an die Bürgermeister mit der Bitte herangetreten ist, Resolutionen an den Bundeskanzler und an den Finanzminister zu beschließen. Aufgrund der COVID-19-Krise und der getroffenen Maßnahmen erhalten alle Gemeinden auch weniger Geld aus Steuereinnahmen vom Bund. Es soll eine gemeinsame Resolution aller Gemeinden an Bundeskanzler Kurz und Finanzminister Blümel gesendet werden, um mehr Geld für die Gemeinden zu erhalten, um die regionale Wirtschaft anzukurbeln. Die Resolutionen „Rettung der Gemeindeleistungen und kommunales Investitionspaket für Arbeit & Wirtschaft“ wird mehrheitlich beschlossen.

### **Genehmigung Förderungsvertrag BA 10 Kanalerweiterung 2017 – Beschluss der Annahmeerklärung**

Der Bürgermeister informiert, dass seitens der Kommunalkredit Public Consulting GmbH der Förderungsvertrag zur Förderung aus Mitteln der Umweltförderung für die BA 10 (Kanalerweiterung 2017) übermittelt wurde. Die vorläufigen förderbaren Investitionskosten betragen € 115.000,--. Der vorläufige Fördersatz beträgt 10 %. Die Annahmeerklärung für den Förderungsvertrag B 900589, BA 10 wurde einstimmig beschlossen.

## **Beschluss des Ergebnisses der Risikoanalyse samt Stationierungskonzept der Feuerwehren der Marktgemeinde Weppersdorf**

Bgm. Zweiler informiert, dass am 9.6.2020 eine Besprechung im Feuerwehrhaus Weppersdorf im Beisein aller 3 Feuerwehrkommandanten sowie Vertretern des Landes Burgenland und des Landesfeuerwehrkommandos stattgefunden hat.

Der Landesfeuerwehrverband Burgenland hat mit 1. Jänner 2018 die neue Dienstanweisung 1.2.1 „Mindestmannschaftsstand und Grundausrüstung der Orts- und Stadtfeuerwehren sowie der „Stützpunktfeuerwehren“ erlassen. Diese Dienstanweisung regelt ein neues Verfahren zur Ermittlung der Grundausrüstung für die Feuerwehren einer Gemeinde.

Die Risikoanalyse wurde nun durch das Landesfeuerwehrkommando gemeinsam mit den Feuerwehren neu erstellt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Ergebnis der Risikoanalyse samt Stationierungskonzept zu beschließen, sowie den Beschluss zu fassen, für den Zubau bei den Feuerwehrhäusern Weppersdorf und Kalkgruben eine Förderung zu erwirken.

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

## **Beschluss der Asphaltierungsarbeiten bei Zubau der Freiwilligen Feuerwehr Weppersdorf**

Bgm. Zweiler informiert, dass für die Asphaltierungsarbeiten beim Feuerwehrhaus-Zubau Weppersdorf seitens der Freiwilligen Feuerwehr Weppersdorf 2 Angebote eingeholt wurden.

Die Asphaltierungsarbeiten sind im Voranschlag 2020 berücksichtigt und sind für die Fertigstellung des Zubaus erforderlich.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Fa. Strabag, Markt St. Martin, mit den Asphaltierungsarbeiten zum Angebotspreis von € 31.329,29 inkl. MwSt. zu beauftragen.

## **Beschluss Gemeindeversicherung**

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Entwurf für ein Gesamtversicherungskonzept der GRAWE Versicherung vorliegt. Ein Versicherungcheck wurde gemacht. Die Marktgemeinde Weppersdorf ist derzeit größtenteils bei den beiden ortsansässigen Versicherungsagenturen versichert.

Das GRAWE - Gesamtversicherungskonzept wurde mehrheitlich abgelehnt.

## **Beratung/Beschluss über den Verzicht auf die Einhebung der Beiträge der schulischen Nachmittagsbetreuung im Juni 2020**

Da ab Juni der Besuch der schulischen Nachmittagsbetreuung seitens der Gemeinde als Normalbetrieb wieder angeboten wurde, erfolgte auch die Vorschreibung.

Da der Schulbesuch aufgrund Corona nicht jeden Tag erfolgen konnte (geregelte Tage), wurde auch die Nachmittagsbetreuung nicht regelmäßig besucht.

Nach eingehender Beratung wird einstimmig beschlossen, den Beitrag für die schulische Nachmittagsbetreuung für Juni 2020 den Eltern für alle Kinder, die die schulische Nachmittagsbetreuung nicht in Anspruch genommen haben, zurückzuzahlen.

## **Beschluss des Mietvertrages für die betreubare Wohnung Weppersdorf, Hauptstraße 57/1**

Bgm. Zweiler informiert, dass der Mietvertrag betreffend die betreubare Wohnung im Sozialzentrum vorliegt. Die Wohnung Weppersdorf, Hauptstraße 57/1 soll ab 1.7.2020 an Frau Anneliese Zweiler über die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft vermietet werden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Beschluss des Mietvertrages – Raum im ehemaligen Gemeindehaus Kalkgruben**

Der Bürgermeister informiert, dass Frau Nadja Binder aus Kalkgruben, Feldgasse 15, um Vermietung des Raumes im ehemaligen Gemeindehaus Kalkgruben für Lagerzwecke angesucht hat. Der Raum wird seitens der Gemeinde nicht verwendet.

Die Höhe der Miete soll € 250,--/Jahr betragen, die anfallenden Stromkosten sollen weiterverrechnet werden. Ein Mietvertrag soll auf die Dauer von 2 Jahren ab 1. August 2020 abgeschlossen werden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Beschluss des Kaufvertrages – Grundstück Nr. 1274/3, KG Kalkgruben, Siedlergasse**

Dem Verkauf des Grundstückes Nr. 1274/3, Kalkgruben, Siedlergasse, mit einer Größe von 914 m<sup>2</sup> an Patrick Steiner sowie Samantha Haider zum Preis € 19.194,-- (914m<sup>2</sup> /€ 21,--) wird einstimmig zugestimmt.

### **Beschluss eines Pachtvertrages – Pachtansuchen für eine Teilfläche des GSt.Nr. 413/1, Neugasse Weppersdorf**

Der Bürgermeister informiert, dass Fam. Karina und Peter Raab aus Weppersdorf, Berggasse 3, um Verpachtung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 413/1 (Teil des öffentl. Gutes) als Park- bzw. Abstellfläche angesucht haben. Ein Pachtvertrag soll zu den üblichen Konditionen (Höhe des Pachtess € 10,--/Jahr) auf Empfehlung des Gemeindevorstandes abgeschlossen werden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Grundsatzbeschluss über eine Haftungsbeitilgung beim geplanten Interkommunalen Businesspark Mittelburgenland**

Der Bürgermeister informiert über die Präsentation eines Projektes für einen interkommunalen Businesspark im Bezirk Oberpullendorf entlang der S 31 (unterer Kreisverkehr Oberpullendorf) zur Schaffung von Arbeitsplätzen.

Der Vorsitzende stellt nach eingehender Diskussion den Antrag, dass die **Marktgemeinde Weppersdorf** einer grundsätzlichen Kooperation in Form der Errichtung einer gemeinsamen Projektgesellschaft mit den anderen Gemeinden des Bezirkes Oberpullendorf und der Wirtschaft Burgenland GmbH – WiBuG gemäß der vorliegenden Informationen betreffend eines INTERKOMMUNALEN BUSINESSPARK MITTELBURGENLAND vom 13. Juli 2020 zustimmt.

Der Antrag wurde mehrheitlich beschlossen.

### **Beschluss über die Brückenüberprüfungen in der Marktgemeinde Weppersdorf**

Der Vorsitzende berichtet, dass 2 Angebote für die Überprüfung der Gemeinde-Brücken im Gemeindegebiet von Weppersdorf (13 Stück) vorliegen.

Der Gemeinderat spricht sich positiv für eine Brückenüberprüfung aus, da eine Überprüfung und Zustandsbeurteilung aus Haftungsgründen durchgeführt werden muss.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Fa. Woschitz Engineering, Oberwart, mit der Brückenprüfung und Zustandsbeurteilung von 13 Bestandsobjekten im Gemeindegebiet von Weppersdorf entsprechend dem Angebot vom 5.3.2020 zum Preis von € 14.964,30 inkl. MwSt. zu beauftragen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Der Auftrag kann zunächst aufgrund der finanziellen Situation nur für die Brücke Nr. 12 - Brücke über Siegrabenbach Ortsende Kalkgruben - zum Preis von € 2.000,80 inkl. MwSt. erteilt werden. Die restlichen Brücken werden entsprechend den vorhandenen Mitteln 2021 beauftragt.

## **Information über die zusätzlichen Kosten bzw. die Kostenbeteiligung für die Kanalerweiterung am Sonnenberg**

Der Bürgermeister erinnert an den Gemeinderatsbeschluss vom 27.5.2020 über die Vergabe der Kanalbauarbeiten für die Kanalerweiterung in der Neugasse und am Sonnenberg zum Preis von € 27.299,34 + 20 % MWSt. = € 32.759,21.

Nach mehrmaligen Gesprächen bzw. Vorortbesichtigungen mit Fam. Kowaschitz soll nun der Kanal, betreffend die Errichtung eines Wohnhauses, in einer tieferen Lage verlegt werden, als bereits laut Angebot beschlossen wurde. Die entstehenden Mehrkosten in der Höhe von € 5.081,25 werden von Fam. Kowaschitz getragen.

## **Information Kanalanschluss Mühlgraben Weppersdorf**

Der Bürgermeister informiert, dass ein Angebot für die Kanalerweiterung in der Augasse/Mühlgraben für die Errichtung des Wohnhauses der Familie Huszai in der Höhe von € 29.741,94 inkl. 20 % MWSt. von der Fa. Strabag eingeholt wurde.

Herr Huszai ist an den Bürgermeister herangetreten, dass noch heuer ihr Wohnhaus fertiggestellt werden soll und ein Kanal-Hausanschluss daher dringlich notwendig wird.

Die Finanzierung ist aufgrund der finanziellen Lage nicht sichergestellt und auch nicht im Budget 2020 berücksichtigt.

Bgm. Zweiler bedankt sich für diverse Anregungen der Gemeinderatmitglieder und wird mit Herrn Schabauer von der Fa. Rusaplan Kontakt aufnehmen.

## **Grundsatzbeschluss für einen Zubau beim Kindergarten Weppersdorf**

Der Bescheid für die Verlängerung des Provisoriums einer alterserweiterten Kindergartengruppe im Bewegungsraum wurde bis zum Ende des Kindergartenjahres 2020/2021, somit bis 31.08.2021 befristet. Ein Kindergartenzubau soll geplant werden.

Ein Grundsatzbeschluss für den Zubau ist Voraussetzung, damit das Projekt im Förderprogramm aufgenommen wird. Eine Mehrfachförderung (Zweckzuschuss des Landes 25 % und eine Fördermöglichkeit über das Kommunale Investitionsgesetz 2020 - max. möglicher Zweckzuschuss des Bundes € 190.798,64) ist möglich.

Der Grundsatzbeschluss wurde einstimmig gefasst.

## **Grundsatzbeschluss über die Grundstücksankäufe Ried „Ebene“ Weppersdorf für die Schaffung von Bauplätzen**

Bgm. Zweiler informiert, dass mangels Bauplätzen Jungfamilien gezwungen sind, in andere Gemeinden abzuwandern. Um dem entgegenzuwirken, ist die Schaffung von solchen geplant. Ein als Aufschließungsgebiet ausgewiesener Bereich im Ried „Ebene“ ist gegeben. Die Zustimmung der Grundeigentümer zum Verkauf an die Gemeinde liegt bereits vor, ebenso ein Planentwurf, der 10 Bauplätze vorsieht. Die Kosten für den Grundankauf zuzüglich Vermessungs-, Geometer- und Notariatskosten werden sich auf rund € 200.000,-- belaufen. Eine Zwischenfinanzierung ist durch eine Kreditaufnahme erforderlich.

Der Grundsatzbeschluss für den Ankauf der Grundstücke Nr. 4400 und 4401 in der KG Weppersdorf für die Schaffung von Bauplätzen wurde einstimmig gefasst.

## **Kaufansuchen Wiesengasse Tschurndorf**

Der Bürgermeister informiert, dass ein Ansuchen von Frau Dilek Toksöz aus Parndorf für einen Bauplatzankauf in Tschurndorf, Wiesengasse, für das Grundstück Nr. 1092/20 beim Gemeindeamt eingelangt ist.

Dem Ansuchen wurde nicht stattgegeben, da die Bauplätze für Jungfamilien aus der eigenen Gemeinde reserviert werden sollen.

## **Beschluss des Nahversorgungskonzeptes KastlGreissler in Tschurndorf mit Abschluss eines Prekariums**

Der Bürgermeister informiert über die Gespräche mit Herrn Moritz Schuschnigg aus Kobersdorf, der sein Projekt Kastl-Greissler bereits vorgestellt hat. Laut Herrn Schuschnigg soll ein Prekarium (Bittleihe oder Gebrauchsüberlassung, stellt eine Sonderform der Leihe dar), abgeschlossen werden.

Es handelt sich um einen Container (L4,45xB2,20xH2,26m) zum Verkauf von Lebensmitteln sowie sonstigen Produkten des täglichen Bedarfs. Geplant ist die Aufstellung in Tschurndorf am Dorfplatz. Eine monatliche Kommunalsubvention von € 200,-- sowie die Stromkosten wären von der Gemeinde zu bezahlen.

Es sollen neben Produkten des täglichen Gebrauches auch mindestens 40 % an regionalen Produkten angeboten werden.

Bei Interesse, zwecks bäuerlicher Direktvermarktung, setzen Sie sich bitte direkt mit Herrn Schuschnigg unter 0664/1055845 in Verbindung.

Eine Eröffnung im Herbst wäre geplant. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## **Beschluss eines Mietvertrages über die Nutzung von Gebäudedächern zur Gewinnung von Sonnenstrom auf den Dachflächen des Gebäudes der Volksschule Weppersdorf**

Bgm. Zweiler informiert, dass seitens der Energie Burgenland von Herrn Heizenberger verschiedene Modelle/Konzepte für die Errichtung von Solaranlagen auf Gemeindeobjekten vorgestellt wurden.

Der Bürgermeister meint, dass nur ein Modell in Frage kommen kann, das für die Gemeinde aufgrund der derzeitigen finanziellen Situation keine Kosten verursacht.

Ein Mietvertrag soll mit der Energie Burgenland Wärme und Service GmbH abgeschlossen werden. Die Nutzungsentschädigung beträgt € 0,80 netto pro m<sup>2</sup> verbauter Modulfläche. Es handelt sich um ca. 490 m<sup>2</sup> Kollektoren. Eine Einsparung von ca. 62.000 kg CO<sub>2</sub> ist zu erwarten. Die ins Netz eingespeiste Leistung wird ca. 104.000 kWh betragen. Die Stromkosten betragen Cent 11,00 netto bzw. Cent 13,20 inkl. MwSt./kWh.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## **Liebe Ortsbevölkerung!**

Vierbeiner erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, was jedoch auch zu einer wachsenden **Verunreinigung von Gehwegen und Grünflächen** führt. Immer wieder gehen beim Gemeindeamt Beschwerden über nachlässige Hundehalter ein.

Unser Appell geht daher an alle Hundebesitzer, dafür zu sorgen, dass die Flächen von derartigen Verunreinigungen freigehalten werden und die **Sackerl fürs „Gackerl“** zu verwenden! Weiters bitten wir Sie, Ihren Hund so zu verwahren, damit es zu keiner Belästigung Anderer kommt.



---

## **Füttern von Enten und Wildtieren schadet mehr, als es hilft!**

Am Gewässer beim Festplatz unter den Eichen werden immer wieder Essensreste gefunden. Wir freuen uns, dass die tierfreundliche Ortsbevölkerung an die Wildtiere denkt – aber **das falsche Füttern von Enten und anderen Wildtieren ist schädlich für die Tiere und die Umwelt!** Die ortsansässigen Tiere finden genug natürliche Nahrung und werden gegebenenfalls von den zuständigen Personen zugefüttert. Sie können sich also guten Gewissens an der vielfältigen Tierwelt erfreuen, ohne Futter auszubringen. Bedenken Sie bitte:

- Brot und gewürzte Speisereste sind kein artgerechtes Futter für Tiere – sie können davon ernsthaft krank werden!
- Landet etwas von dem „Futter“ im Wasser, stört es das natürliche Gleichgewicht – die Wasserqualität sinkt und Tiere wie Fische, Enten und Wild leiden darunter!

- Auch andere Vögel bedienen sich an frei zugänglichen Futterstellen – zur Brutzeit kann das für Küken und Jungvögel tödlich enden!
- Verfaulende Essensreste können von Wildtieren aller Art aufgenommen werden!

Möchten Sie der Umwelt und den Tieren wirklich einen Gefallen tun, beschränken Sie sich also bitte auf das Beobachten und verzichten Sie auf das Füttern.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Weiters wird in Erinnerung gerufen, dass es ein **ganzjähriges Verbrennungsverbot** im Freien gibt. In genehmigten Heizungsanlagen soll auch kein Plastik und dergleichen verbrannt werden. Ihr Nachbar wird es Ihnen danken und Ihnen bleibt vielleicht ein Kaminbrand erspart.



### Vorsorge – Dickdarmkrebs

Dickdarmkrebs zählt weltweit zu den häufigsten Krebserkrankungen – allein in Österreich erkranken jährlich rund 5.000 Menschen an einem kolorektalen Karzinom – rund 2.500 verlieren den Kampf gegen die Krankheit. Allerdings ist gerade diese Krebsform, wenn sie frühzeitig erkannt wird, vollständig heilbar. Aus diesem Grund bietet das Land Burgenland und die bgl. Krankenversicherungsträger gemeinsam mit der Marktgemeinde Weppersdorf auch heuer wieder allen Gemeindebürgern ab Vollendung des 40. bis Vollendung des 80. Lebensjahres eine kostenlose Untersuchung an.

Dazu finden Sie in den nächsten Tagen ein Proberöhrchen samt Brief in Ihrem Postkasten.

Der **Test** sollte in der Woche vom **14.09. - 18.09.2020 benützt werden** und bis **spätestens Montag, 21.09.2020** bei Frau Dr. Rosanitsch oder beim Arzt Ihres Vertrauens abgegeben werden.

**Durch die Teilnahme leisten Sie einen entscheidenden Beitrag für den Erhalt Ihrer Gesundheit und steigern somit Ihre Lebensqualität!**

### Kaum zu glauben – aber wahr!

Seit einigen Wochen müssen wir uns über Vandalismus ärgern, speziell am Hauptplatz in Weppersdorf. Es wurde bereits mehrmals ein Schlauch aufgeschlitzt. Durch die Reparaturen kommt es zu unnötigem Arbeitsaufwand und Kosten. Die Zeit könnten unsere Gemeindearbeiter in weitaus sinnvollere Arbeiten investieren!



Wir möchten uns **recht herzlich bei all jenen bedanken**, die schon jetzt die Gemeinde **kostenlos in vielen Bereichen unterstützen** (z.B. Pflege öffentliches Gut, Gießkannenreparatur für Friedhof, Blumengießen ...uvm).

Bitte gehen Sie auch in Zukunft mit offenen Augen durch unsere schöne Gemeinde und scheuen Sie sich nicht, das Gemeindeamt über Unzulänglichkeiten zu informieren!

**Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit, denn nur GEMEINSAM können wir etwas bewirken!!**

*Abschließend wünschen die Vertreter der Gemeinde und die Gemeindestube allen Schülerinnen und Schülern einen fulminanten Schulstart!!*

